

der Energieausfuhr um maximal $\frac{2}{3}$ der jeweiligen insgesamt verfügbaren Leistung vorgesehen.

Die Bewilligung wird für eine Dauer von **30 Jahren** nachgesucht und das Gesuch gestellt, dass die Erneuerung dieser Bewilligung um weitere 10 Jahre zugesichert werde für den Fall, dass die Energie nach Ablauf der ersten 30 Jahre im Inlande keine angemessene Verwendung finde.

Nach den Angaben des Gesuchstellers wird beabsichtigt, das Kraftwerk Wildegg-Brugg für eine maximale Leistung von 42,500 Kilowatt auszubauen, wobei die mittlere jährliche Energieproduktion ca. 260 Millionen Kilowattstunden betragen würde.

Es ist vom Gesuchsteller in Aussicht genommen, dass sich am Aktienkapital der zu gründenden Gesellschaft der Kanton Aargau mit 35 %, die Bernischen Kraftwerke A.-G., die A.-G. Motor-Columbus und die Nordostschweizerischen Kraftwerke A.-G. mit zusammen 30 %, die Schweizerische Kreditanstalt mit 5 % und das RWE mit 30 % beteiligen.

Zum Zwecke der Ausfuhr ist auf schweizerischem Gebiete die Erstellung einer neuen Übertragungsleitung von Brugg nach Klingnau und von dort über den Rhein nach Waldshut notwendig.

Gemäss Art. 6 der Verordnung über die Ausfuhr elektrischer Energie, vom 4. September 1924, wird dieses Begehren hiermit veröffentlicht. Einsprachen und andere Vernehmlassungen irgendwelcher Art sind bei der unterzeichneten Amtsstelle bis spätestens den **6. März 1929** einzureichen. Ebenso ist ein allfälliger Strombedarf im Inlande bis zu diesem Zeitpunkt anzumelden. Nach diesem Zeitpunkt eingegangene Einsprachen und Vernehmlassungen sowie Strombedarfsanmeldungen können keine Berücksichtigung mehr finden.

Bern, den 1. Februar 1929.

(2.).

Eidg. Amt für Wasserwirtschaft.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Verschollenheitsruf.

Das Bezirksgericht St. Gallen, 2. Abteilung, hat mit Beschluss vom 22. Dezember 1928 die Einleitung des Verschollenheitsverfahrens angeordnet über Karl Anton **Staub**, von Gossau und Oberbüren, geboren 2. Dezember 1863, Sohn des Josef Anton Staub und der Franziska geb. Eberle,

wohnhaft gewesen in Wittenbach, am 11. August 1869 mit seinem Vater nach Amerika ausgewandert und seit 1902 (letzte Nachricht aus Fray Rentos, Uruguay) unbekannten Aufenthaltes.

Der Genannte und alle, die über dessen Verbleib Auskunft geben können, werden hiermit aufgefordert, sich beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen zu melden, ansonst nach Ablauf eines Jahres seit heute die Verschollenerklärung ausgesprochen wird.

St. Gallen, den 2. Januar 1929.

(3..).

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Verzeichnis der Mitglieder des Bundesrates und der Regierungsräte der Kantone.

— Ausgabe vom Januar 1929. —

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist erschienen und kann daselbst bezogen werden:

Verzeichnis der Mitglieder des Bundesrates und der Regierungsräte der Kantone

mit Angabe der Departemente, der die Bundesräte und die Regierungsräte vorstehen.

Preis: 50 Rappen.

Bei Zustellung per Post: 60 Rappen; gegen Nachnahme 75 Rappen.

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Über die **Maurer-, Versetz-, Steinhauer-, Spengler- und Malerarbeiten** für die Fassadenrenovation des **Postgebäudes in Luzern** wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind vom 11. Februar 1929 an im Bureau Nr 35 (Kreispostkanzlei) Postgebäude Luzern aufgelegt. — Am 14. und 19. Februar wird ein Beamter der unterzeichneten Verwaltung daselbst anwesend sein, um allfällig weiter gewünschte Auskunft zu erteilen.

Übernahmeofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Luzern“ versehen bis und mit dem **21. Februar 1929** franko einzureichen an die

Bern, den 4. Februar 1929.

Direktion der eidg. Bauten.

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung	An- meldungs- termin
Departement des Innern, Eidg. Technische Hochschule, Präsident des Schweiz. Schul- rates, Zürich	1. Professur für technische Wärmehhre, Brennkraft- maschinenbau (speziell Dieselmotorenbau) und Kältetechnik, verbunden mit Konstruktions- und Laboratoriumsübungen; 2. Professur für Dampf- turbinen, Turbokompres- soren (einschliesslich Regulatortheorie) und Wärmeanlagen im allgemeinen, verbunden mit Konstruktions- und Laboratoriumsübungen	Auskunft über Erfordernisse, Gehalt etc. erteilt der Präsident des Schweiz. Schulrates		28. Febr. 1929
				(3.)..
	Amtsantritt 1. Oktober 1929			
Departement des Innern, Eidg. Technische Hochschule, Präsident des Schweiz. Schul- rates, Zürich	Professur für Land- wirtschaft (speziell Tierproduktions- lehre)	Auskunft über Erfordernisse, Gehalt etc. erteilt die nebenbezeichnete Amtsstelle		9. Febr. 1929
				(1.)
	Amtsantritt 1. April 1929.			
Justiz- und Polizei- departement, Vermessungs- inspektor	Kanzlist oder Sekretär II. Klasse	Vermessungstechniker, zudem Gewandtheit im Maschinenschreiben und in der Besorgung von Bureau- arbeiten. Kenntnis der deutschen und französischen Sprache	3800 bis 7400 bzw. 5200 bis 8800	2. März 1929
				(2.)
Justiz- und Polizei- departement, Polizeiabteilung	Kanzleigehilfe I. Klasse	Gute Schulbildung, Muttersprache italienisch, genügende Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. Kenntnis des Verwaltungsdienstes	3500 bis 6600	10. Febr. 1929
				(2..)
Militär- departement, Chef der Kriegs- technischen Abteilung in Bern	Diplomierter Ingenieur als Statiker für den Flugzeugbau in der eidgenössischen Konstruktionswerk- stätte Thun	Abgeschlossene technische Hochschulbildung, wenn möglich mit Erfahrungen im Flugzeugbau; es können nur ganz gut qualifizierte Kräfte in Frage kommen; deutsch und französisch; Offizier der schweiz. Armee bevorzugt	6500 bis 10,100 event. 8000 bis 11,600	20. Febr. 1929
				(2.)
	Eintritt möglichst bald.			

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung	An- meldungs- termin
Militär- departement, Generalstabs- abteilung	Instruktionsunter- offizier II. Klasse der Motowagentruppe	Gelernter Automechaniker. Gründliche technische Kenntnisse der Motorfahr- zeuge und praktische Be- tätigung im Automobilfach. Befähigung zur Instruktion im Reparaturwesen und Fahrzeugunterhalt Unter- offizier des Auszuges der Armee. Deutsch und französisch	3700 bis 7100	16. Febr. 1929 (2.).
Militär- departement, Abteilung für Infanterie, Kreisinstruktor der 2. Division in Colombier	Zeigerchef für den Waffenplatz Liestal	Unteroffizier der schweiz. Armee. Gewandtheit in der Bedienung und Instand- stellung des Scheiben- und sonstigen Schiessplatz- materials	3200 bis 5400	9. Febr. 1929 (2.)
Der Anmeldung ist ein Lebensabriss beizulegen.				
Militär- departement, Kriegstechnische Abteilung, Direktion der eidg. Pulverfabrik Wimmis	Chemiker für Laboratorium und Betrieb	Abgeschlossenes Hochschul- studium; grosse Gewandtheit in der Durchführung experimenteller Aufgaben; mechanisch-technische Kenntnisse; Offizier der schweiz. Armee bevorzugt	6400 bis 9980	20. Febr. 1929 (2.).
(Referenzen und Dissertation beilegen.) Eintritt möglichst bald.				
Zolldepartement (Zollverwaltung), Oberzolldirektion in Bern	Sekretär bei der eidg. Oberzoll- direktion	Kenntnis des Zolldienstes	5200 bis 8800	9. Febr. 1929 (2.).
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				
Post- und Eisenbahn- departement, Eisenbahn- abteilung	I. event. II. Sektions- chef der Eisenbahn- abteilung	Abgeschlossene juristische Hochschulbildung. Juristische oder Verwal- tungspraxis. Befähigung zur Behandlung der fracht- und transportrechtlichen Ge- schäfte. Kenntnis zweier Landessprachen	*)	15. Febr. 1929 (3.).
*) Fr. 10,400—14,000 bzw. 9000—12,600, nebst Ortszulagen und gegebenenfalls Kinderzulagen.				
Schweiz. Bundesbahnen, Generaldirektion	Repartiteur in Zürich	Umfassende Kenntnis des Wagenverteilungsdienstes	5200 bis 8800	16. Febr. 1929 (1.)

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1929
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	06
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.02.1929
Date	
Data	
Seite	181-184
Page	
Pagina	
Ref. No	10 030 612

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.